



Gemeinderats-Beschlüsse

Der Gemeinderat hat an der 22. Sitzung in der laufenden Verwaltungsperiode vom 22. März 2022 unter anderem Beschlüsse zu folgenden Anträgen und Themen gefasst.

1. Öffentliche Mitwirkung zur Siedlungs- und Raumplanung im Monat Mai

Der Entwurf der Gemeinde Albinen zum räumlichen Entwicklungsleitbild und zur künftigen Siedlungsabgrenzung wurde in Sitten in der Dienststelle für Raumentwicklung insgesamt positiv aufgenommen. Allerdings gibt es noch offene Fragen, die geklärt werden müssen. Bevor dies geschieht, will der Gemeinderat alle Interessierten - die Bevölkerung, die Bodeneigentümer, die Zweitwohnungsbesitzer - in die Beratungen miteinbeziehen. **Deshalb wird mit der Publikation im Amtsblatt am 6. Mai ein 30-tägiges Mitwirkungsverfahren gemäss Art. 4 des Raumplanungsgesetzes eröffnet. Alle erhalten damit Gelegenheit, schriftlich oder mündlich ihre Vorschläge, Vorbehalte und Einwände einzubringen.** Im Rahmen dieser Mitwirkung finden am Samstag, 7. Mai, 10.00 h, eine Infoversammlung und am Samstag, 14. Mai, 10.00 – 15.00 h, Einzel-Sprechstunden statt. Vorgängig wird auch eine Ausgabe von «Albinen aktuell» erscheinen.

2. Schritt für Schritt dem Bau der neuen Bushaltestelle entgegen

Die Realisierung der neuen Bushaltestelle erweist sich zäher als angenommen. Speziell die kantonale Dienststelle für Mobilität will bei der Planung der Bushaltestelle massgebend mitreden, was eine noch nicht absehbare zeitliche Verzögerung der Baugesuchseingabe zur Folge hat. Nichtsdestotrotz macht der Gemeinderat Schritt für Schritt weiter. **So wurde der unterschritts-reife Baurechtsvertrag mit der LLB gutgeheissen. Gleichzeitig wurde beschlossen, die Urversammlung vom 30. Juni über Varianten mit unterschiedlich hohen Kosten abstimmen zu lassen und die Arbeiten im Rahmen eines Einladungsverfahrens zu vergeben.**

3. Ernennungen bei der regionalen Feuerwehr Leukerbad – Albinen - Inden

Was lange währt, könnte demnächst gut werden. Jedenfalls ist die seit vier Jahren diskutierte Fusion der Feuerwehren Leukerbad, Albinen und Inden auf der Zielgeraden. An der Urversammlung am 30. Juni sollt über das neue Reglement der regionalen Feuerwehr auf der Grundlage klarer Finanzierungs-Regelungen abgestimmt werden. **Die Kadermitglieder der Albiner Feuerwehr stehen nach wie vor hinter dem Zusammenschluss, wie sie anlässlich einer Anhörung im Gemeinderat klar zum Ausdruck brachten.** Die erprobte Zusammenarbeit funktioniere gut. Der Gemeinderat hat im Hinblick auf die Fusion bereits personelle Weichen gestellt: **Severin Hermann** wird als Leiter der Albiner Feuerwehr Kommandant-Stellvertreter der regionalen Feuerwehr, **Stefan Hintze** wird in den Rang eines Korporals befördert und **Christian Hermann** übernimmt die Verantwortung als Materialwart der Feuerwehr Albinen.

4. Gemeinderat lehnt Ausdehnung des archäologischen Schutzbereichs ab

Ab 25. März eröffnet das kantonale Amt für Archäologie die öffentliche Auflage zur Ausdehnung des archäologischen Schutzbereichs auf die ganze Dorfkernzone. Die Pläne können während 30 Tagen auf dem Gemeindebüro eingesehen werden. **Der Gemeinderat wird dazu erneut ablehnend Stellung nehmen, wie er das schon zweimal schriftlich zum Ausdruck brachte.**

5. Neue Vereinbarung mit Guttet-Feschel zum Winterwanderweg

Die Gemeinde Albinen gewährleistet seit vielen Jahren die Präparierung des beliebten Winterwandwegs zwischen Albinen und Guttet-Feschel. Nun wurde mit der Nachbargemeinde einvernehmlich eine neue Vereinbarung ausgehandelt. **Ein Resultat der neuen Vereinbarung ist, dass die Gemeinde Albinen für ihre Arbeit neu mit 2'000 Franken pro Jahr entschädigt wird – mit 500 Franken mehr als bisher.**